Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 2600

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
6 — 50103 — 1980/56 II

Bonn, den 3. Juli 1956

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Unter Bezugnahme auf mein Schreiben vom 2. Dezember 1955 — Drucksache 1900 — übersende ich hiermit den

Entwurf einer Ergänzung zum Entwurf des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1956

betreffend den Einzelplan 14 mit der Bitte, die Beschlußfassung des Deutschen Bundestages herbeizuführen.

Federführend ist der Bundesminister der Finanzen.

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung am 29. Juni 1956 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes beschlossen, gegen den Entwurf keine Einwendungen zu erheben.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Dr. h. c. Blücher

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg,
Rheinallee 20, Telefon 3551

Entwurf

Ergänzung

zum

Entwurf des Bundeshaushaltsplans

für das Rechnungsjahr 1956

Einzelplan 14

Geschäftsbereich des Bundesministers für Verteidigung

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Ordentlicher Haushalt	
14 01	Bundesministerium für Verteidigung	2
14 04	Nachgeordnete Behörden und Dienststellen der Verteidigungsverwaltung mit Ausnahme der Wehrersatzbehörden und des Rüstungsamts, jedoch einschließlich der bei Kommandobehörden, Truppen usw. tätigen Beamten, Angestellten und Arbeiter	3
14 12	Unterbringung	9
14 22	Wehrersatzwesen	10
	Abschluß	20

1401

Bundesministerium für Verteidigung

Allgemeine Ausgaben, Abschluß

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
	Ordentlicher Haushalt			
1401	**Bundesministerium für Verteidigung**			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Allgemeine Ausgaben			
300	Aufwand für deutsche Verteidigungsstreitkräfte und Verteidigungseinrichtungen	— 85 088 000	8 717 742 000	8 632 654 000
	Der Gesamtansatz ist dazu bestimmt, die Kosten für den weiteren Aufbau und die Unterhaltung a) der deutschen Bundeswehr b) der Verteidigungsverwaltung und ihrer nachgeordneten Dienststellen zu decken.			
	Die Mittel sind für die einzeln in Betracht kommenden Zweckbestimmungen in Nachträgen zum Haushaltsplan 1956 zu veranschlagen.			
	Mit Zustimmung des Haushaltsausschusses und des Ausschusses für Verteidigung des Deutschen Bundestages dürfen Mittel für besonders dringliche Maßnahmen vor der Verkündung der Nachträge bereitgestellt werden.			
	Die Personalaufwendungen für das durch den Bundeshaushaltsplan 1955 bewilligte Personal sowie die entsprechend den Bewilligungen 1955 im Rechnungsjahr 1956 weiterzuleistenden Sachaufwendungen dürfen auch schon vor dem Wirksamwerden von Nachträgen oder Vorwegbewilligungen geleistet werden.			
301	Wissenschaftliche Forschung aus Verteidigungsmitteln	—	50 000 000	50 000 000
	Davon werden mindestens 7 000 000 DM zur freien Verfügung der Max-Planck-Gesellschaft gestellt.			
	Außerdem werden davon 15 000 000 DM der Deutschen Forschungsgemeinschaft in Bad Godesberg zur freien Verfügung gestellt.			
	Die Mittel sind übertragbar.			
	Summe Allgemeine Ausgaben	— 85 088 000	8 767 742 000	8 682 654 000
	Abschluß			
	Allgemeine Ausgaben zugleich Gesamtausgaben und Zuschuß	— 85 088 000	8 767 742 000	8 682 654 000

Erläuterungen

Zu Tit. 300

Von den für das Rechnungsjahr 1956 veranschlagten	8 717 742 000 DM
sind entsprechend der im Haushaltsvermerk vorgesehenen Regelung hier weggefallen und im Rahmen der Kapitel 1404, 1412 und 1422 für das Rechnungsjahr 1956 einzeln veranschlagt worden .	85 088 000 DM
Verbleibender Gesamtbetrag bei Kap. 1401 Tit. 300	8 632 654 000 DM

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
14 04	**Nachgeordnete Behörden und Dienststellen der Verteidigungsverwaltung mit Ausnahme der Wehrersatzbehörden und des Rüstungsamts, jedoch einschließlich der bei Kommandobehörden, Truppen usw. tätigen Beamten, Angestellten und Arbeiter**			
	Vorbemerkung			
	Das Kapitel 1404 enthält zunächst nur diejenigen Planstellen und Mittel für Personal- und Sachaufwendungen, die zum Aufbau der Abteilung V (Wehrersatzwesen) der Wehrbereichsverwaltungen erforderlich sind. Diese Abteilung ist organischer Bestandteil der Wehrbereichsverwaltung. Zur Gliederung der Wehrersatzverwaltung vergleiche die Vorbemerkung zu Kapitel 1422.			
	I. Einnahme			
	Fortdauernde Einnahmen			
1	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen, Anlagen und Geräten	—	—	—
2	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte und Ausstattungsgegenstände	—	—	—
3	Gebühren	—	—	—
5	Geldstrafen und Geldbußen	—	—	—
7	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—
8	Erstattung von Prozeßkosten	—	—	—
9	Erstattung von Verwaltungskosten	—	—	—
14	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Drucksachen, Akten, von Altstoffen und dergleichen	—	—	—
69	Vermischte Einnahmen	—	—	—
	Summe Fortdauernde Einnahmen	—	—	—
	Einmalige Einnahmen			
75	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	—	—	—
	Summe Einmalige Einnahmen	—	—	—

1404

Nachgeordnete Behörden und Dienststellen der Verteidigungsverwaltung mit Ausnahme der Wehrersatzbehörden und des Rüstungsamts, jedoch einschließlich der bei Kommandobehörden, Truppen usw. tätigen Beamten, Angestellten und Arbeiter

Personalausgaben

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
(1404)	**II. Ausgabe**			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Personalausgaben			
101	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten (einschließlich der in Planstellen angestellten Beamten auf Probe)	1 290 700	—	1 290 700
	Es treten hinzu:			
	Planstellen			
	Aufsteigende Gehälter:			
	Bes.-Gr. A 1 a 6 Leitende Regierungsdirektoren			
	Bes.-Gr. A 1 b 12 Regierungsdirektoren und Regierungsmedizinaldirektoren			
	Bes.-Gr. A 2 b 18 Oberregierungsräte			
	Bes.-Gr. A 2 c 2 30 Regierungsräte			
	Bes.-Gr. A 2 d 6 Regierungsoberamtmänner			
	Bes.-Gr. A 3 b 24 Regierungsamtmänner			
	Bes.-Gr. A 4 b 1 36 Regierungsoberinspektoren			
	Bes.-Gr. A 4 c 2 60 Regierungsinspektoren			
	Bes.-Gr. A 7 a 6 Regierungssekretäre			
	Zusammen 198			

Erläuterungen

Zu Tit. 101

Veranschlagt sind für 7 Monate:

Grundgehalt einschließlich Stellenzulagen	1 069 810 DM
Wohnungsgeldzuschuß	162 624 DM
Kinderzuschlag	58 212 DM
Zusammen	1 290 646 DM
Aufgerundet	1 290 700 DM

Zugang:

	Stellen
Bes.-Gr. A 1 a	6
Bes.-Gr. A 1 b	12
Bes.-Gr. A 2 b	18
Bes.-Gr. A 2 c 2	30
Bes.-Gr. A 2 d	6
Bes.-Gr. A 3 b	24
Bes.-Gr. A 4 b 1	36
Bes.-Gr. A 4 c 2	60
Bes.-Gr. A 7 a	6
Zusammen	198

infolge Einrichtung der Abteilung V (Wehrersatzwesen) der Wehrbereichsverwaltungen.

1404

Nachgeordnete Behörden und Dienststellen der Verteidigungsverwaltung mit Ausnahme der Wehrersatzbehörden und des Rüstungsamts, jedoch einschließlich der bei Kommandobehörden, Truppen usw. tätigen Beamten, Angestellten und Arbeiter

Personalausgaben

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu	Bisheriger Haushaltsansatz	Neuer Gesamtbetrag 1956
		DM	DM	DM
1	2	3	4	5
(1404)				
104	Dienstbezüge der nichtbeamteten Kräfte .			
	a) Vergütungen der Angestellten	658 700	—	658 700
	b) Löhne der Arbeiter	—	—	—
108	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen, Fahrkostenersatz und Verpflegungszuschüsse sowie Fahrkosten für auswärtigen Familienbesuch für Beamte, Angestellte und Arbeiter	327 400	—	327 400
	Summe Personalausgaben	2 276 800	—	2 276 800

Erläuterungen

Zu Tit. 104

Bedarf an nichtbeamteten Kräften:

a) Angestellte

Tarifliche Angestellte

Verg.-Gruppe VIa	6
Verg.-Gruppe VIb	36
Verg.-Gruppe VII	66
Verg.-Gruppe VIII	24
Verg.-Gruppe IX	30
Zusammen	162

b) Arbeiter —

Insgesamt 162

Veranschlagt sind:

a) Angestellte

Tarifliche Angestellte (Gesamtbezüge)	582 162 DM
Überstundenvergütungen	—
Sozialversicherungsanteil	50 418 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	26 116 DM
Zusammen	658 696 DM
Aufgerundet	658 700 DM

b) Arbeiter

Tariflöhne und sonstige Löhne an Arbeiter (Gesamtbezüge)	—
Überstundenvergütungen	—
Sozialversicherungsanteil	—
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	—
Zusammen	—

Von den Verg.-Gruppen IX bis VIb sind vorgesehen für:

Verg.-Gruppe	Schreibdienst	Fremdsprachigen Schreibdienst	Vorzimmerdienst für Verwaltungs-Beamte der Bes.-Gr. B 8 an aufwärts	Büro-, Registratur- und Kassendienst	Fernsprech-, Fernschreib- und sonstigen Dienst	Zusammen
IX	30	—	—	—	—	30
VIII	24	—	—	—	—	24
VII	18	—	—	48	—	66
VIb	—	—	—	36	—	36
Zusammen	72	—	—	84	—	156

Zu Tit. 108

Veranschlagt sind:

Beschäftigungsvergütungen für abgeordnete Beamte	23 100 DM	
beamtete Hilfskräfte	—	
nichtbeamtete Kräfte	1 800 DM	24 900 DM
Trennungentschädigung für Beamte	277 200 DM	
Angestellte	12 600 DM	289 800 DM
Fahrkostenersatz und Verpflegungszuschüsse als Beschäftigungsvergütung oder Trennungsentschädigung		8 600 DM
Fahrkosten für auswärtigen Familienbesuch (Familienheimfahrten)		4 100 DM
Zusammen		327 400 DM

1404

Nachgeordnete Behörden und Dienststellen der Verteidigungsverwaltung mit Ausnahme der Wehrersatzbehörden und des Rüstungsamts, jedoch einschließlich der bei Kommandobehörden, Truppen usw. tätigen Beamten, Angestellten und Arbeiter

Sachausgaben, Einmalige Ausgaben

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
(1404)	**Sachausgaben**			
208	Betrieb von Dienstfahrzeugen	30 000	—	30 000
298	Zuschuß zur Gemeinschaftsverpflegung	21 700	—	21 700
	Summe Sachausgaben	51 700	—	51 700
	Einmalige Ausgaben			
850	Anschaffung von verwaltungseigenen Fahrzeugen	21 000	—	21 000
871	Erstmalige Anschaffung von Maschinen und dergleichen	42 800	—	42 800
	Summe Einmalige Ausgaben	63 800	—	63 800

Erläuterungen

Zu Tit. 208

Veranschlagt sind:

1. Betriebsstoffe, kleinere Instandsetzungen, gewöhnliche Unterhaltung	24 000 DM
2. Größere Instandsetzungen, außergewöhnliche Unterhaltung und Ergänzung	4 000 DM
3. Gespannhaltung	—
4. Betrieb von Dienstwasserfahrzeugen	—
5. Dienst- und Schutzkleidung für das Fahr- und Hilfspersonal sowie Geräte aller Art, soweit diese nicht Verbrauchsmittel oder geringwertige Gebrauchsgegenstände sind, insgesamt	500 DM
6. Sonstiges	1 500 DM
Zusammen	30 000 DM

Art	Soll 1956	Soll 1955	Tatsächlicher Bestand am 1. Juli 1955
Personenkraftwagen	6	—	—
Lastkraftwagen ...	—	—	—
Anhänger	—	—	—
Zusammen	6	—	—

Zugang: 6 Personenkraftwagen (vgl. Tit. 850)

Zu Tit. 298

Veranschlagt sind für etwa 300 Verpflegungsteilnehmer ..... 21 700 DM

Zu Tit. 850

Veranschlagt sind:

Neubeschaffung von

6 Personenkraftwagen bis 1,3 l	je 3 500 DM	21 000 DM

Die Personenkraftwagen sind für die Abteilung V (Wehrersatzwesen) der Wehrbereichsverwaltungen vorgesehen.

Zu Tit. 871

Veranschlagt sind:

72 Schreibmaschinen	je 500 DM	36 000 DM
6 Breitwagen	je 400 DM	2 400 DM
6 Vervielfältigungsmaschinen DIN A 4	je 720 DM	4 320 DM
	Zusammen	42 720 DM
	Aufgerundet	42 800 DM

1404

Nachgeordnete Behörden und Dienststellen der Verteidigungsverwaltung mit Ausnahme der Wehrersatzbehörden und des Rüstungsamts, jedoch einschließlich der bei Kommandobehörden, Truppen usw. tätigen Beamten, Angestellten und Arbeiter

Abschluß

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
(1404)	**Abschluß**			
	Fortdauernde Einnahmen	—	—	—
	Einmalige Einnahmen	—	—	—
	Gesamteinnahmen	—	—	—
	Personalausgaben	2 276 800	—	2 276 800
	Sachausgaben	51 700	—	51 700
	Einmalige Ausgaben	63 800	—	63 800
	Gesamtausgaben zugleich Zuschuß	2 392 300	—	2 392 300

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
1412	**Unterbringung**			
	II. Ausgabe			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Sachausgaben			
206	Bewirtschaftung von Dienstgrundstücken und Diensträumen	2 800 000	—	2 800 000
	Summe Sachausgaben	2 800 000	—	2 800 000
	Einmalige Ausgaben			
870	Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und dergleichen	240 500	—	240 500
	Summe Einmalige Ausgaben	240 500	—	240 500
	Abschluß			
	Sachausgaben	2 800 000	—	2 800 000
	Einmalige Ausgaben	240 500	—	240 500
	Gesamtausgaben zugleich Zuschuß	3 040 500	—	3 040 500

Erläuterungen

Zu Tit. 206

In Betracht kommen anzumietende Dienstgebäude und Diensträume für die Wehrersatzdienststellen.

Veranschlagt sind:

1. Heizung	700 000 DM
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	300 000 DM
3. Kosten der Reinigung, Müll- usw. -abfuhr, Be- und Entwässerung	200 000 DM
4. Feuerversicherung, Steuern und Abgaben	10 000 DM
5. Mieten, Pachten und Hypothekenzinsen	1 500 000 DM
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten und Unvorhergesehenes	10 000 DM
7. Schutzkleidung für Arbeiter und Heizer sowie Geräte aller Art, soweit diese nicht Verbrauchsmittel oder geringwertige Gebrauchsgegenstände sind, insgesamt	80 000 DM
Zusammen	2 800 000 DM

Zu Tit. 870

Veranschlagt sind für die Abteilung V (Wehrersatzwesen) der Wehrbereichsverwaltungen:

6	Geschäftszimmer für Abteilungsleiter	je 1 500 DM	9 000 DM
66	Geschäftszimmer für Unterabteilungsleiter und Referenten	je 1 125 DM	74 250 DM
120	Geschäftszimmer für Sachbearbeiter	je 720 DM	86 400 DM
72	Geschäftszimmer für Schreibkräfte	je 315 DM	22 680 DM
96	Geschäftszimmer für Bürohilfspersonal	je 375 DM	36 000 DM
6	Registraturen	je 765 DM	4 590 DM
30	Aktenstahlschränke mit Tresorfach	je 250 DM	7 500 DM
	Zusammen		240 420 DM
	Aufgerundet		240 500 DM

14 22

Wehrersatzwesen
Fortdauernde Einnahmen, Einmalige Einnahmen

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu	Bisheriger Haushaltsansatz	Neuer Gesamtbetrag 1956
		DM	DM	DM
1	2	3	4	5
14 22	**Wehrersatzwesen**			
	Vorbemerkung			
	Das Kapitel 14 22 enthält die notwendigen Planstellen und Mittel für Personal- und Sachaufwendungen zum Aufbau der Wehrersatzverwaltung. Ausgenommen bleiben diejenigen Planstellen und Mittel, die für die Abteilung V (Wehrersatzwesen) der Wehrbereichsverwaltungen vorgesehen sind. Da diese Abteilung organischer Bestandteil der Wehrbereichsverwaltung ist, müssen die hierfür erforderlichen Personal- und Sachaufwendungen bei Kap. 14 04 — Nachgeordnete Behörden und Dienststellen der Verteidigungsverwaltung ... — sowie bei Kap. 14 12 — Unterbringung — veranschlagt werden.			
	Die personellen und sächlichen Anforderungen beschränken sich auf das unumgänglich erforderliche Maß. Für die Wehrersatzverwaltung müssen entsprechend den Bestimmungen des Wehrpflichtgesetzes folgende Einrichtungen geschaffen werden:			
	1 Bundeswehrersatzamt als Bundesoberbehörde,			
	je 1 Abteilung für das Wehrersatzwesen in den 6 Wehrbereichsverwaltungen (vgl. Kap. 14 04 und Kap. 14 12),			
	25 Bezirkswehrersatzämter und			
	275 Kreiswehrersatzämter.			
	Mit dem Aufbau dieser Einrichtungen muß sofort nach Inkrafttreten des Wehrpflichtgesetzes begonnen werden.			
	I. Einnahme			
	Fortdauernde Einnahmen			
1	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen, Anlagen und Geräten	—	—	—
2	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte und Ausstattungsgegenstände	—	—	—
3	Gebühren	—	—	—
5	Geldstrafen und Geldbußen	—	—	—
7	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—
8	Erstattung von Prozeßkosten	—	—	—
14	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Drucksachen, Akten, von Altstoffen und dergleichen	—	—	—
69	Vermischte Einnahmen	—	—	—
	Summe Fortdauernde Einnahmen	—	—	—
	Einmalige Einnahmen			
75	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	—	—	—
	Summe Einmalige Einnahmen	—	—	—

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu	Bisheriger Haushaltsansatz	Neuer Gesamtbetrag 1956
		DM	DM	DM
1	2	3	4	5
(14 22)	**II. Ausgabe**			
	Fortdauernde Ausgaben			
	Personalausgaben			
101	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten (einschließlich der in Planstellen angestellten Beamten auf Probe)	25 237 100	—	25 237 100
	Es treten hinzu:			
	Planstellen			
	Feste Gehälter:			
	Bes.-Gr. B 6 — 1 — Präsident des Bundeswehrersatzamtes			
	Aufsteigende Gehälter:			
	Bes.-Gr. A 1a — 3 — Leitende Regierungsdirektoren			
	1 — Leitender Medizinaldirektor im Bundeswehrersatzamt			
	Bes.-Gr. A 1b — 42 — Regierungsdirektoren und Regierungsmedizinaldirektoren			
	Bes.-Gr. A 2b — 216 (13) — Oberregierungsräte und Oberregierungsmedizinalräte			
	Bes.-Gr. A 2c 2 — 634 (80) — Regierungsräte und Regierungsmedizinalräte			
	Bes.-Gr. A 2d — 86 — Regierungsoberamtmänner			
	Bes.-Gr. A 3b — 200 (15) — Regierungsamtmänner			
	Bes.-Gr. A 4b 1 — 493 (30) — Regierungsoberinspektoren			
	Bes.-Gr. A 4c 2 — 1 563 (7) — Regierungsinspektoren			
	Bes.-Gr. A 5b — 206 — Regierungsobersekretäre			
	Bes.-Gr. A 7a — 492 (1) — Regierungssekretäre			
	Bes.-Gr. A 8a — 446 (6) — Regierungsassistenten			
	Zusammen — 4 383 (152)			
	Die in Klammern gesetzten Planstellen sind mit dem Zweiten Nachtrag zum Bundeshaushaltsplan 1955 geschaffen worden. Sie waren im Kap. 14 01 ausgebracht und für das Wehrersatzwesen vorgesehen.			

1422

Wehrersatzwesen

Personalausgaben

Erläuterungen

6

Zu Tit. 101

Es entfallen auf:

Bes.-Gruppe	Amtsbezeichnung	Bundeswehrersatzamt	Bezirkswehrersatzämter	Kreiswehrersatzämter	Zusammen
B 6	Präsident des Bundeswehrersatzamtes	1	—	—	1
A 1 a	Leitende Regierungsdirektoren	3	—	—	3
	Leitender Medizinaldirektor im Bundeswehrersatzamt	1	—	—	1
A 1 b	Regierungsdirektoren und Regierungsmedizinaldirektoren	1	25	16	42
A 2 b	Oberregierungsräte und Oberregierungsmedizinalräte	9	75	132	216
A 2 c 2	Regierungsräte und Regierungsmedizinalräte	5	175	454	634
A 2 d	Regierungsoberamtmänner	4	25	57	86
A 3 b	Regierungsamtmänner	15	50	135	200
A 4 b 1	Regierungsoberinspektoren	17	150	326	493
A 4 c 2	Regierungsinspektoren	8	275	1 280	1 563
A 5 b	Regierungsobersekretäre	1	25	180	206
A 7 a	Regierungssekretäre	—	50	442	492
A 8 a	Regierungsassistenten	—	25	421	446
	Zusammen	65	875	3 443	4 383

Veranschlagt sind für 7 Monate:

Grundgehalt einschließlich Stellenzulagen ..	20 596 814 DM
Wohnungsgeldzuschuß	3 293 430 DM
Kinderzuschlag	1 346 814 DM
Zusammen	25 237 058 DM
Aufgerundet	25 237 100 DM

Zugang:

	Stellen
Bes.-Gruppe B 6	1
Bes.-Gruppe A 1 a	4
Bes.-Gruppe A 1 b	42
Bes.-Gruppe A 2 b	203
Bes.-Gruppe A 2 c 2	554
Bes.-Gruppe A 2 d	86
Bes.-Gruppe A 3 b	185
Bes.-Gruppe A 4 b 1	463
Bes.-Gruppe A 4 c 2	1 556
Bes.-Gruppe A 5 b	206
Bes.-Gruppe A 7 a	491
Bes.-Gruppe A 8 a	440
Zusammen	4 231

infolge Aufbaus der Wehrersatzverwaltung.

davon 7 infolge Übernahme von Angestellten der Verg.-Gruppe TOA I in das Beamtenverhältnis.

davon 122 infolge Übernahme von Angestellten der Verg.-Gruppen TOA II (68) und III (54) in das Beamtenverhältnis.

davon 14 infolge Übernahme von Angestellten der Verg.-Gruppe TOA III in das Beamtenverhältnis.

14 22

Wehrersatzwesen

Personalausgaben

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
(14 22)				
103	Dienstbezüge der beamteten Hilfskräfte	—	—	—
104	Dienstbezüge der nichtbeamteten Kräfte			
	a) Vergütungen der Angestellten	12 611 900	—	12 611 900
	b) Löhne der Arbeiter	6 465 400	—	6 465 400

Erläuterungen

Zu Tit. 104

Bedarf an nichtbeamteten Kräften:

Verg.-Gruppe	Bundeswehrersatzamt	Bezirkswehrersatzämter	Kreiswehrersatzämter	Zusammen
a) Angestellte				
I	—	—	—	— (7)
II	—	—	—	— (68)
III	—	—	—	— (68)
VIb	6	—	—	6
VII	25	137	767	929
VIII	13	313	1 520	1 846 (14)
IX	9	125	350	484 (23)
Zusammen	53	575	2 637	3 265 (180)
b) Arbeiter	15	200	2 022	2 237
Insgesamt	68	775	4 659	5 502

Die in Klammern gesetzten nichtbeamteten Kräfte sind mit dem Zweiten Nachtrag zum Bundeshaushaltsplan 1955 geschaffen worden. Sie waren im Kap. 14 01 ausgebracht und für das Wehrersatzwesen vorgesehen.

Zugang:

a) Angestellte

Verg.-Gruppe VIb	6
Verg.-Gruppe VII	929
Verg.-Gruppe VIII	1 832
Verg.-Gruppe IX	461
Zusammen	3 228
b) Arbeiter	2 237
Zusammen	5 465

infolge Aufbaus der Wehrersatzverwaltung.

Abgang:

a) Angestellte

Verg.-Gruppe I	7
Verg.-Gruppe II	68
Verg.-Gruppe III	68
Zusammen	143

infolge Übernahme von 143 Angestellten in das Beamtenverhältnis.

Von den Verg.-Gruppen IX bis VIb sind vorgesehen für:

Verg.-Gruppe	Schreibdienst	Vorzimmerdienst für Verwaltungsbeamte der Bes.-Gr. B 8 an aufwärts	Büro-, Registratur- und Kassendienst	Fernsprech-, Fernschreib- und sonstigen Dienst	Zusammen
IX	426	—	—	58	484
VIII	374	—	1 470	2	1 846
VII	265	—	664	—	929
VIb	—	1	5	—	6
Zusammen	1 065	1	2 139	60	3 265

Veranschlagt sind für 7 Monate:

a) Angestellte

Tarifliche Angestellte (Gesamtbezüge) ..	11 045 202 DM
Überstundenvergütungen	—
Sozialversicherungsanteil	1 058 001 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	508 648 DM
Zusammen	12 611 851 DM
Aufgerundet	12 611 900 DM

b) Arbeiter

Tariflöhne und sonstige Löhne an Arbeiter (Gesamtbezüge)	5 674 648 DM
Überstundenvergütungen	—
Sozialversicherungsanteil	529 641 DM
Bundesbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung	261 030 DM
Zusammen	6 465 319 DM
Aufgerundet	6 465 400 DM

1422

Wehrersatzwesen

Personalausgaben, Sachausgaben

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
(14 22)				
108	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen, Fahrkostenersatz und Verpflegungszuschüsse sowie Fahrkosten für auswärtigen Familienbesuch für Beamte, Angestellte und Arbeiter	5 535 400	—	5 535 400
109	Unfallfürsorge für Beamte	—	—	—
110	Abfindungen und Übergangsgelder	—	—	—
111	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte ..	—	—	—
	Summe Personalausgaben	49 849 800	—	49 849 800
	Sachausgaben			
200	Geschäftsbedürfnisse	2 030 600	—	2 030 600

Erläuterungen

Zu Tit. 108

Veranschlagt sind:

Beschäftigungsvergütungen für	
abgeordnete Beamte	498 980 DM
beamtete Hilfskräfte	—
nichtbeamtete Kräfte	10 000 DM
Trennungsentschädigungen für	
Beamte	4 676 850 DM
Angestellte	64 500 DM
Arbeiter	—
Fahrkostenersatz und Verpflegungszuschüsse als Beschäftigungsvergütung oder Trennungsentschädigung	201 800 DM
Fahrkosten für auswärtigen Familienbesuch (Familienheimfahrten)	83 200 DM
Zusammen	5 535 330 DM
Aufgerundet	5 535 400 DM

Zu Tit. 200

Veranschlagt sind:

1. Fahrgelder, Transportkosten, Frachtkosten	71 500 DM
2. Schreib- und Zeichenbedarf	1 692 600 DM
3. Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer dem Hause	104 000 DM
4. Dienstkleidung der Pförtner und Amtsboten, Schutzkleidung für das Bedienungspersonal der Adremamaschinen und der Hausdruckerei	104 000 DM
5. Sonstiges	58 500 DM
Zusammen	2 030 600 DM

Der Ansatz umfaßt die Erstausstattung und den laufenden Bedarf der Wehrersatzdienststellen mit Büromaterialien.

14 22

Wehrersatzwesen

Sachausgaben

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
(14 22)				
201	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte und Ausstattungsgegenstände in den Diensträumen			
	a) Unterhaltung	76 700	—	76 700
	b) Ersatz	6 000	—	6 000
	c) Ergänzung, soweit die einzelne Maßnahme die Kostengrenze von 5 000 DM nicht überschreitet	—	—	—
202	Bücherei	140 000	—	140 000
203	Post- und Fernmeldegebühren, Kosten für Fernmeldeanlagen sowie Rundfunkgebühren	1 582 200	—	1 582 200

Erläuterungen

Zu Tit. 201

Veranschlagt sind:

a) Unterhaltung von	
1. Geräten und Ausstattungsgegenständen	10 400 DM
2. Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	66 300 DM
Zusammen	76 700 DM
b) Ersatz von	
1. Geräten und Ausstattungsgegenständen	2 000 DM
2. Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	4 000 DM
Zusammen	6 000 DM
c) Ergänzung von	
1. Geräten und Ausstattungsgegenständen	—
2. Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	—
Zusammen	—

Zu Tit. 202

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung von Büchern, Landkarten und Druckschriften	76 000 DM
2. Beschaffung von Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblättern	60 300 DM
3. Sonstiges	3 700 DM
Zusammen	140 000 DM

Für die Bücherei ist folgende Ausstattung vorgesehen:

20 v. H. Verwaltungsfachbücher

40 v. H. Fachbücher für das Wehrersatzwesen sowie medizinische, statistische und wirtschafts-wissenschaftliche Literatur und Nachschlagewerke

20 v. H. militärische Vorschriften und Handbücher

20 v. H. sonstige Fachbücher

Zu Tit. 203

Veranschlagt sind:

1. Porto	783 000 DM
2. Fernmeldegebühren	499 200 DM
3. Einmalige Gebühren für Verlegung usw. von Fernmeldeanlagen	300 000 DM
4. Nicht posteigene Fernmeldeanlagen	—
5. Rundfunkgebühren	—
Zusammen	1 582 200 DM

1422

Wehrersatzwesen

Sachausgaben

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
(14 22)				
208	Betrieb von Dienstfahrzeugen	928 600	—	928 600
215	Reisekostenvergütungen			
	a) Inlandsreisen	434 500	—	434 500
	b) Auslandsreisen	—	—	—
217	Umzugskostenvergütungen und Umzugskostenbeihilfen	521 500	—	521 500
219	Gerichts- und ähnliche Kosten	10 000	—	10 000

Erläuterungen

Zu Tit. 208

Veranschlagt sind für 6 Monate:

1. Betriebsstoffe, kleinere Instandsetzungen, gewöhnliche Unterhaltung	607 600 DM
2. Größere Instandsetzungen, außergewöhnliche Unterhaltung und Ergänzung	147 000 DM
3. Gespannhaltung	—
4. Betrieb von Dienstwasserfahrzeugen	—
5. Dienst- und Schutzkleidung für das Fahr- und Hilfspersonal sowie Geräte aller Art, soweit diese nicht Verbrauchsmittel oder geringwertige Gebrauchsgegenstände sind, insgesamt	156 800 DM
6. Sonstiges	17 200 DM
Zusammen	928 600 DM

Art	Soll 1956				Soll 1955	Tatsächlicher Bestand am 1. Juli 1955
	Bundeswehrersatzamt	Bezirkswehrersatzämter	Kreiswehrersatzämter	Zusammen		
Personenkraftwagen	4	25	275	304	—	—

Zugang: 304 Personenkraftwagen (vgl. Tit. 850)

Zu Tit. 215

Veranschlagt sind Dienstreisen von Beamten und Hilfskräften.

Der Betrag ist geschätzt

Zu Tit. 217

Veranschlagt sind Umzugskosten und Dienstantrittsreisen.

Der Betrag ist geschätzt

Zu Tit. 219

Der Betrag ist geschätzt

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
(14 22)				
298	Zuschuß zur Gemeinschaftsverpflegung	144 000	—	144 000
299	Vermischte Verwaltungsausgaben	526 000	—	526 000
	Summe Sachausgaben	6 400 100	—	6 400 100
	Allgemeine Ausgaben			
302	Ausgaben für Musterungen jeglicher Art	9 441 800	—	9 441 800
304	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung des ärztlichen Musterungsgeräts	—	—	—
305	Ausgaben für Wehrversammlungen und andere Wehrüberwachungsmaßnahmen	—	—	—
	Summe Allgemeine Ausgaben	9 441 800	—	9 441 800

Erläuterungen

Zu Tit. 298

Veranschlagt sind für etwa 2000 Verpflegungsteilnehmer ..... 144 000 DM

Zu Tit. 299

Veranschlagt sind:

1. Unfall- usw. Renten an Dritte	—
2. Bekanntmachungen in den Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern ..	20 000 DM
3. Verlustentschädigungen usw.	18 000 DM
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	468 000 DM
5. Prüfungsvergütungen	—
6. Sonstige vermischte Ausgaben	20 000 DM
Zusammen	526 000 DM

Zu Tit. 302

Veranschlagt sind:

I. Für Beisitzer und zusätzliches Personal der 474 Musterungskommissionen:
(Außer dem von den Kreiswehrersatzämtern gestellten Personal sind zusätzlich erforderlich 199 Haupt- und 474 Hilfsärzte; sodann für jede Kommission 2 Sanitäter und 7 Bürohilfskräfte. Ferner gehören jeder Kommission 2 Beisitzer an. — Die Musterungen erstrecken sich über 2 Monate —)

a) Vergütungen für ärztliches Personal	1 401 200 DM	
b) Vergütungen für Bürohilfspersonal	4 313 000 DM	
c) Beisitzer (Verdienstausfall, Tagegeld und Fahrkosten)	808 400 DM	
d) Reisekosten	971 000 DM	7 493 600 DM

II. Transportkosten und Miete für Musterungsräume

a) Transport der Kommissionen, des Gepäcks und des ärztlichen Untersuchungsgeräts mit einem gemieteten zwanzigsitzigen Omnibus	685 000 DM	
b) Miete (für je 1—3 Räume) .	322 400 DM	1 007 400 DM

III. Bekanntmachungskosten (Die Musterungstermine sind ortsüblich bekanntzumachen) 266 800 DM

IV. Fahrkosten und Zehrgeld für die Wehrpflichtigen
(Den Wehrpflichtigen sind Fahrkosten und notwendige bare Auslagen zu erstatten; ein Zehrgeld kann gewährt werden) 674 000 DM

Zusammen .... 9 441 800 DM

14 22

Wehrersatzwesen

Einmalige Ausgaben

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
(14 22)	**Einmalige Ausgaben**			
850	Anschaffung von verwaltungseigenen Fahrzeugen	1 068 800	—	1 068 800
870	Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und dergleichen	6 120 500	—	6 120 500
871	Erstmalige Anschaffung von Maschinen und dergleichen	1 352 600	—	1 352 600

Erläuterungen

Zu Tit. 850

Veranschlagt sind:

Neubeschaffung von

1	Personenkraftwagen bis 2,5 l	8 300 DM
303	Personenkraftwagen bis 1,3 l je 3 500 DM	1 060 500 DM
304	Personenkraftwagen	1 068 800 DM

Die Personenkraftwagen sind vorgesehen für:

a)	den Leiter des Bundeswehrersatzamtes	1	bis 2,5 l
b)	das Bundeswehrersatzamt	3	bis 1,3 l
c)	25 Bezirkswehrersatzämter	25	bis 1,3 l
d)	275 Kreiswehrersatzämter	275	bis 1,3 l
	Zusammen	304	

Zu Tit. 870

Veranschlagt sind für

1 Bundeswehrersatzamt
25 Bezirkswehrersatzämter
275 Kreiswehrersatzämter

1	Geschäftszimmer für den Leiter des Bundeswehrersatzamtes			1 800 DM
4	Geschäftszimmer für Abteilungsleiter beim Bundeswehrersatzamt	je	1 500 DM	6 000 DM
426	Geschäftszimmer für Unterabteilungsleiter, Referenten sowie die Leiter der Bezirks- und Kreiswehrersatzämter	je	1 125 DM	479 250 DM
3 020	Geschäftszimmer für Sachbearbeiter	je	720 DM	2 174 400 DM
1 066	Geschäftszimmer für Schreibkräfte	je	315 DM	335 790 DM
2 764	Geschäftszimmer für Bürohilfspersonal	je	375 DM	1 036 500 DM
301	Aufenthaltsräume für 4—6 Arbeiter	je	426 DM	128 226 DM
58	Fernsprechräume	je	375 DM	21 750 DM
301	Registraturen	je	765 DM	230 265 DM
300	Aktenräume	je	747 DM	224 100 DM
300	Warteräume	je	255 DM	76 500 DM
300	Versammlungsräume	je	900 DM	270 000 DM
300	Untersuchungsräume	je	675 DM	202 500 DM
301	Pförtnerräume	je	315 DM	94 815 DM
	(bei den Bezirks- und Kreiswehrersatzämtern)			
1 505	Aktenstahlschränke mit Tresorfach — je 5 bei jeder Wehrersatzdienststelle —	je	250 DM	376 250 DM
275	Panzerschränke 1türig II	je	1 480 DM	407 000 DM
28	Panzerschränke 2türig II (davon 3 beim Bundeswehrersatzamt)	je	1 975 DM	55 300 DM
			Zusammen	6 120 446 DM
			Aufgerundet	6 120 500 DM

Zu Tit. 871

Veranschlagt sind:

1 808	Schreibmaschinen	je	500 DM	904 000 DM
303	Breitwagen	je	400 DM	121 200 DM
301	Vervielfältigungsmaschinen DIN A 4	je	720 DM	216 720 DM
25	Vervielfältigungsmaschinen DIN A 3, elektrisch	je	3 000 DM	75 000 DM
1	Vervielfältigungsmaschine DIN A 3, Sonderausführung, elektrisch			3 625 DM
25	Rechenmaschinen, elektrisch	je	1 200 DM	30 000 DM
1	Rechenmaschine für alle vier Rechnungsarten, elektrisch			2 000 DM
			Zusammen	1 352 545 DM
			Aufgerundet	1 352 600 DM

14 22

Wehrersatzwesen

Einmalige Ausgaben, Abschluß

Kap. Tit.	Zweckbestimmung	Für 1956 treten hinzu DM	Bisheriger Haushaltsansatz DM	Neuer Gesamtbetrag 1956 DM
1	2	3	4	5
(14 22)				
966	Erstausstattung der Musterungskommissionen mit ärztlichem Untersuchungsgerät	875 300	—	875 300
974	Erstausstattung der Wehrersatzdienststellen mit Karteimitteln und Vordrucken	4 440 000	—	4 440 000
975	Erstausstattung der Wehrersatzdienststellen mit Dienstvorschriften	106 300	—	106 300
	Summe Einmalige Ausgaben	13 963 500	—	13 963 500
	Abschluß			
	Fortdauernde Einnahmen	—	—	—
	Einmalige Einnahmen	—	—	—
	Gesamteinnahmen	—	—	—
	Personalausgaben	49 849 800	—	49 849 800
	Sachausgaben	6 400 100	—	6 400 100
	Allgemeine Ausgaben	9 441 800	—	9 441 800
	Einmalige Ausgaben	13 963 500	—	13 963 500
	Gesamtausgaben zugleich Zuschuß	79 655 200	—	79 655 200

Erläuterungen

Zu Tit. 966

Veranschlagt sind:

500	Satz ärztliches Musterungsgerät für 499 — 474 plus 25 bei den Bezirkswehrersatzämtern — Musterungskommissionen (zuzüglich 1 Reservesatz) je 1 600 DM ..		800 000 DM
	Für die Untersuchungseinrichtungen bei den 25 Bezirks- und 275 Kreiswehrersatzämtern		
300	Untersuchungsliegen	je 175,— DM	52 500 DM
300	Untersuchungsleuchten ..	je 60,80 DM	18 240 DM
300	Verbandstoffeimer	je 15,— DM	4 500 DM
	Zusammen		875 240 DM
	Aufgerundet		875 300 DM

Zu Tit. 974

Veranschlagt sind:

1 000 000	Wehrpässe	je 1,60 DM	1 600 000 DM
1 000 000	Wehrstammbücher .	je 1,20 DM	1 200 000 DM
1 000 000	Gesundheitsbücher .	je 0,80 DM	800 000 DM
600 000	Karteikarten und Vordrucksätze	je 1,40 DM	840 000 DM
	Zusammen		4 440 000 DM

Zu Tit. 975

Der Betrag ist geschätzt.

14

Bundesminister für Verteidigung

Kap.	Bezeichnung	Ordentlicher		
		Fortdauernde Einnahmen	Einmalige Einnahmen	Gesamteinnahmen
		DM	DM	DM
1	2	3	4	5
	Es treten hinzu:			
14 01	Bundesministerium für Verteidigung	—	—	—
14 04	Nachgeordnete Behörden und Dienststellen der Verteidigungsverwaltung mit Ausnahme der Wehrersatzbehörden und des Rüstungsamts, jedoch einschließlich der bei Kommandobehörden, Truppen usw. tätigen Beamten, Angestellten und Arbeiter	—	—	—
14 12	Unterbringung	—	—	—
14 22	Wehrersatzwesen	—	—	—
	Zusammen	—	—	—
	Nachrichtlich:			
	Bisherige Summe des Einzelplans	—	—	—
	Insgesamt	—	—	—

14
Abschluß

Haushalt

Personal-ausgaben	Sach-ausgaben	Allgemeine Ausgaben	Einmalige Ausgaben	**Gesamt-ausgaben**	Bisherige Gesamt-ausgaben	Neue Gesamt-ausgaben
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
6	7	8	9	10	11	12
—	—	— 85 088 000	—	— 85 088 000	8 767 742 000	8 682 654 000
2 276 800	51 700	—	63 800	2 392 300	—	2 392 300
—	2 800 000	—	240 500	3 040 500	—	3 040 500
49 849 800	6 400 100	9 441 800	13 963 500	79 655 200		79 655 200
52 126 600	9 251 800	— 75 646 200	14 267 800	—	8 767 742 000	8 767 742 000
—	—	8 767 742 000	—	8 767 742 000		
52 126 600	9 251 800	8 692 095 800	14 267 800	8 767 742 000		